

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 26.02.2015 im Sitzungszimmer der Gemeinde

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.15 Uhr

Die Einladung erfolgte am 13.02.2015

Anwesend waren:

1. Bgm. Hofbauer Harald
2. Allram Günther
3. Blacha Johannes
4. Dangl Tanja
5. Fasching Barbara
6. Greulberger Peter
7. Greulberger Walter
8. Hager Josef
9. Kugler Josef
10. Lintner Thomas
11. Monaco Carlo
12. Neubauer Werner
13. Marjanovic Dragica
14. Sadlon Sascha
15. Steindl Christa
16. Wais Bruno
17. Wälzl Petra
18. Weberbauer Jennifer
19. Zibusch Christine

Schriftführerin : Wälzl Petra

Entschuldigt abwesend waren:

-

Nicht entschuldigt abwesend waren:

--

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung ist jedem Mitglied ordnungsgemäß zugegangen.

Den Vorsitz führt Bgm. Harald Hofbauer.

Es befinden sich 10 Zuhörer im Saal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Altersvorsitzenden
2. Angelobung durch den Altersvorsitzenden
3. Wahl des Bürgermeisters
4. Festlegen der Anzahl der Vizebürgermeister und Vorstandsmitglieder
5. Wahl des Gemeindevorstandes
6. Wahl des Vizebürgermeisters
7. Festlegen der Ausschüsse
8. Wahl in die Ausschüsse
9. Bekanntgabe der Fraktionssprecher
10. Erklärungen der Gemeinderatsfraktionen
11. Mitteilungen des Bürgermeisters

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 6 sind in der Niederschrift F1 enthalten.

7. Festlegen der Ausschüsse

Das System, den Gemeinderäten Referate zuzuteilen, hat sich bewährt und soll auch in dieser Gemeinderatsperiode fortgeführt werden. Aus diesem Grund soll es außer dem Prüfungsausschuss keine weiteren Ausschüsse geben.

Antrag: Bgm. Hofbauer stellt den Antrag, außer dem Prüfungsausschuss keine weiteren Ausschüsse zu gründen.

Beschluss: Antrag angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Tagesordnungspunkt 8 ist in der Niederschrift F1 enthalten.

9. Bekanntgabe der Fraktionssprecher

Als Klubsprecher der **SPÖ-Fraktion** wird Herr **Lintner Thomas** und als Stellvertreterin Frau **Zibusch Christine** bestellt.

Die **FPÖ-Fraktion** bestellt Frau **Fasching Barbara** als Klubsprecherin und Frau **Weberbauer Jennifer** als ihre Stellvertreterin.

Klubsprecher der **ÖVP-Fraktion** ist Herr **Wais Bruno**, sein Stellvertreter ist Herr **Kugler Josef**.

10. Erklärungen der Gemeinderatsfraktionen

SPÖ-Fraktion

Herr Lintner Thomas gratuliert Bürgermeister Hofbauer und Vizebürgermeister Greulberger zur Wiederwahl und bedankt sich bei allen Wählern, die dies möglich gemacht haben. Er wünscht sich für die Zukunft eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Gemeinderäten.

FPÖ-Fraktion

Frau Fasching freut sich mit ihrem neuen Team für Dietmanns zu arbeiten und hofft, dass in den nächsten 5 Jahren eine Zusammenarbeit möglich ist.

ÖVP-Fraktion

Herr Bruno Wais gratuliert Bürgermeister Hofbauer und Vizebürgermeister Greulberger. Er bedankt sich bei seinem Team und bei allen Wählern. Die ÖVP wird Entscheidungen mittragen und Gespräche suchen. Sie lehnt Popolismus in der Gemeindepolitik ab, sieht sich als Sprachrohr und Kontrollorgan zur Gemeinde, wird bei Bedarf sachliche Einwände gegen Vorhaben einbringen und mit Sachlichkeit und Transparenz dafür eintreten Dietmanns lebenswert zu erhalten.

11. Mitteilungen des Bürgermeisters

Die erste Gemeindevorstandssitzung findet am 11.03.2015 um 19.00 Uhr statt und die Gemeinderatssitzung am 26.03.2015 ebenfalls um 19.00 Uhr.

Wie beschlossen wird es keine weiteren Ausschüsse geben. Es gibt bereits Vorschläge zu den einzelnen Referaten. Bgm. Hofbauer ersucht jene Fraktionen, welche noch keine Vorschläge eingebracht haben, dies bis zur Gemeindevorstandssitzung am 11.03.2015 zu tun, um darüber beraten zu können. In der nächsten Gemeindevorstandssitzung wird darüber abgestimmt.

Bgm. Hofbauer ist der Meinung, dass eine Zusammenarbeit über Sachthemen möglich ist, aber diese nur funktionieren kann, wenn man sachlich miteinander umgeht und nicht aufeinander losgeht. Dietmanns verdient, dass die nächsten 5 Jahre gearbeitet wird. Bgm. Hofbauer hat mit seinem Team dies in der Vergangenheit gemacht. Die neugewählten 19 Gemeinderäte haben auch diese Verpflichtung sowohl geistige als auch körperliche Arbeit für Dietmanns zu verrichten um gemeinsam für Dietmanns etwas zu schaffen. Bgm. Hofbauer bedankt sich bei allen Gemeinderäten für das Erscheinen und wünscht viel Erfolg für die nächsten Jahre.

Ende der Sitzung: 20.15 Uhr

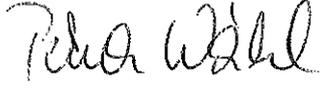
Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am26.03.2015.....

genehmigt

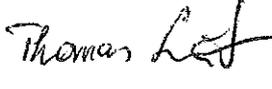
~~abgeändert~~

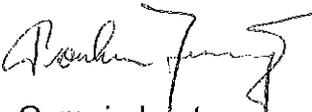
~~nicht genehmigt~~


Bürgermeister
Ing. Harald Hofbauer


Schriftführerin
Petra Wälzl


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat

Stadt-Markt-Gemeinde DIETHMANNS
Verwaltungsbezirk WALDHOTEN/THAYA
GZ.

NIEDERSCHRIFT

über die Wahl des/der Bürgermeisters/in, Vizebürgermeisters/in, Mitglieder des Gemeindevorstandes (Stadtrates) und des Prüfungsausschusses in der konstituierenden Sitzung**

Neuwahl des Bürgermeisters**,
Ergänzungswahl in den des Gemeindevorstand ** Stadtrat ** -
Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss**
- der Stadt ** - Markt ** - Gemeinde

3813 DIETHMANNS

Datum 26.02.2015
Ort DIETHMANNS
Beginn 19.00 UHR
Vorsitz CARLO MONACO als Altersvorsitzender *
..... als Bürgermeister *
..... * als Vizebürgermeister *

1. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neugewählten ** Mitglieder des Gemeinderates ordnungsgemäß durch den bisherigen ** Bürgermeister ** - Vizebürgermeister ** eingeladen wurden (§ 96, Abs. 2, NÖ GO).

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung – der Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes (Stadtrates) **und des Prüfungsausschusses (§ 96 Abs. 1 NÖ GO), der Ergänzungswahl des Bürgermeisters, Vizebürgermeisters, Gemeindevorstandes (Stadtrates), Prüfungsausschusses oder sonstigen Ausschusses** - § 115 NÖ GO, festgesetzten Frist statt.

Außer dem Vorsitzenden sind anwesend:

HARALD HOTBAUER, WALTER GREULBERGER, CHRISTINE ZIBUSCH,
GÜNTHER ALLRAM, WERNER NEUBAUER, PETER GREULBERGER,
JOSEF HAGER, BRUNO WAIS, JOSEF KUSSLER, JOHANNES BLACHA,
JENNIFER WEBERBAUER, BARBARA TASCHING, DRAGIC MARTIJEVIC,
TANJA DANGL, THOMAS LINTNER, SASCHA SADLON, PETRA WALZ,
Entschuldigt sind abwesend: SEINDL CHRISTA

Unentschuldigt sind abwesend:

* Der Altersvorsitzende führt den Vorsitz bis zur Annahme der Wahl durch den neugewählten Bürgermeister, der Bürgermeister danach und im Fall einer Neuwahl des Vizebürgermeisters und einer Ergänzungswahl, der Vizebürgermeister bei der Neuwahl des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 3 NÖ GO)

** Nicht zutreffendes bitte löschen

2. Angelobung, Abbruch der Sitzung **

Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

Der Vorsitzende liest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates folgende Gelöbnisformel vor:
„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde DETHANNS... nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.

Die Mitglieder des Gemeinderates legen über Namensaufruf durch den Altersvorsitzenden, nachdem dieser zunächst das Gelöbnis vor dem neugewählten Gemeinderat abgelegt hat, mit den Worten „Ich gelobe“ das Gelöbnis ab (§ 97 NÖ GO).

Da die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit nicht gegeben ist, wird die Sitzung abgebrochen. Der Vorsitzende teilt mit, dass eine neuerliche Sitzung binnen zwei Wochen einberufen werden wird und diese Sitzung spätestens binnen 4 Wochen nach der ersten Sitzung statt findet und bei dieser Sitzung die Wahl(en)** ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates durchgeführt werden (§ 98 NÖ GO).

3. Wahl des/der Bürgermeisters/in **

Zur Wahl des/der Bürgermeister/in werden leere Stimmzettel / Stimmzettel mit Anführung der Namen aller Gemeinderäte** verteilt. Zum Ausfüllen der Stimmzettel wird eine Wahlzelle (Nebenraum) zur Verfügung gestellt. Zum Abgabe der Stimmzettel wird eine Wahlurne bereit gestellt. Die Wahl erfolgt geheim.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates... DRAGICA MARJANOVIC (* SPÖ)
Das Mitglied des Gemeinderates... JOSEF KUGLER (* OVP)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 19
ungültige Stimmen 3
gültige Stimmen 16

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1
Stimmzettel Nr. 2
Stimmzettel Nr. 3
Stimmzettel Nr. 4
Stimmzettel Nr. 5
} leere Stimmzettel

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied HARALD HOFBAUER 15 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied BARBARA FASCHING 1 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates HARALD HOFBAUER mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 15, lauten, gilt dieses als zum(r) ** Bürgermeister(in) ** gewählt (§ 99 Abs. 2, NÖ GO).

Engere Wahl **

Da beim ersten Wahlgang kein Mitglied des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erreicht hat, wird eine engere Wahl vorgenommen (§ 99 Abs. 3 NÖ GO).

Da bei den Mitgliedern des Gemeinderates und
..... sowie

** Stimmgleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer an der engeren Wahl teilnehmen darf.**

Das Los fällt auf: **

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei der engeren Wahl nur mehr die beiden Personen gewählt werden können, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben ** - die für die engere Wahl ausgelost wurden. **

Es sind dies die Mitglieder des Gemeinderates Herr / Frau ** und
Herr / Frau **

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen
ungültige Stimmen
gültige Stimmen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1
Stimmzettel Nr. 2
Stimmzettel Nr. 3
Stimmzettel Nr. 4
Stimmzettel Nr. 5

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Da auf das Mitglied des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich, lauten, gilt dieses als zum(r) ** Bürgermeister(in) ** gewählt.

Da bei den Mitgliedern des Gemeinderates und Stimmgleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer als zum(r) ** Bürgermeister(in) ** gewählt gilt.

Das Los fällt auf** Das Mitglied des Gemeinderates Herr / Frau ** gibt über Befragen an, dass er die Wahl ** - Losentscheidung ** annimmt.

Da keine Wahlannahme erfolgt ist, wird die Sitzung um Uhr geschlossen. ** (nur bei Wahl des Bürgermeisters)

4. Wahl (Ergänzungswahl) ** der(s) geschäftsführenden Gemeinderäte(ates) – Stadträte(rates)**

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates... CARLO MONACO (* FPO)
Das Mitglied des Gemeinderates... BRUNO WALIS (* OVP)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte (Stadträte) ** - einschließlich der (des) ** Vizebürgermeister(s) ** den dritten Teil der Gemeinderäte nicht übersteigen darf, sie hat aber jedenfalls zu betragen:

In Gemeinden bis 1.000 Einwohner	4 Mitglieder
von 1.001 bis 5.000 Einwohner	5 Mitglieder
von 5.001 bis 7.000 Einwohner	6 Mitglieder
von 7.001 bis 10.000 Einwohner	7 Mitglieder
von 10.001 bis 20.000 Einwohner	8 Mitglieder
von mehr als 20.000 Einwohner	9 Mitglieder

Es sind daher mindestens 5, höchstens jedoch 6 Mitglieder in den Gemeindevorstand (Stadtrat) zu wählen (§ 24 Abs. 1, NÖ GO). In Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern kann ein zweiter Vizebürgermeister, in Gemeinden mit über 10.000 Einwohnern kann ein dritter Vizebürgermeister gewählt werden. Die Zahl der Vizebürgermeister und geschäftsführenden Gemeinderäte (Stadträte) darf bis zum Ende der Funktionsperiode nicht geändert werden (§ 101 Abs. 2 NÖ GO).

Es muss daher ein Beschluss über die Anzahl der zu wählenden Vizebürgermeister *** und geschäftsführenden Gemeinderäte (Stadträte)* gefasst werden.

Antrag:

1 VIZEBÜRGERMEISTER
5 GEMEINDEVORSTÄNDE

Beschluss:

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder des Gemeindevorstandes (Stadtrates) ** wird entsprechend der von den Wahlparteien bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen auf diese aufgeteilt. Die Aufteilung ergibt:

Wahlpartei	SPÖ	3	Mitglieder
Wahlpartei	FPÖ	1	Mitglieder
Wahlpartei	ÖVP	1	Mitglieder
Wahlpartei			Mitglieder
Wahlpartei			Mitglieder
Wahlpartei			Mitglieder

Aufgrund der Aufteilung werden von den Wahlparteien folgende Wahlvorschläge eingebracht (§ 102 NÖ GO):

Wahlpartei: SPÖ
 WALTER GREULBERGER
 THOMAS LINTNER
 PETRA WÄLZL

Wahlpartei: FPÖ
 BARBARA FASCHING

Wahlpartei: ÖVP
 JOSEF KUGLER

Wahlpartei:

Wahlpartei:

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Von der Wahlpartei wurde (ein) ** nicht wählbarer(e) ** Bewerber – zu wenig Bewerber - ** vorgeschlagen. Es wird folgender Ergänzungsvorschlag eingebracht:

.....**

Die Wahlpartei hat – keinen - ** - Ergänzungswahlvorschlag - ** Wahlvorschlag ** erstattet.

Die Wahlpartei hat einen Wahlvorschlag mit weniger Personen erstattet, als ihr Gemeindevorstandsstellen (Stadtratsstellen) ** zukommen. **

Der Wahlvorschlag der Wahlpartei weist zu wenig Unterschriften auf – die Unterschriften werden nachgebracht**.

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei ergibt:

abgegebene Stimmen 19

ungültige Stimmen -

gültige Stimmen 19

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1

Stimmzettel Nr. 2

Stimmzettel Nr. 3

Stimmzettel Nr. 4

Stimmzettel Nr. 5

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied WALTER GREULBERGER 15 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied THOMAS LINTNER 19 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied PETRA WÄLZL 15 Stimmzettel

auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel

Die mit Stimmzettel vorgenommene Abstimmung über den Wahlvorschlag der Wahlpartei

FPÖ ergibt:

abgegebene Stimmen 19

ungültige Stimmen 15

gültige Stimmen 4

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

- Stimmzettel Nr. 1
- Stimmzettel Nr. 2
- Stimmzettel Nr. 3
- Stimmzettel Nr. 4
- Stimmzettel Nr. 5

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

- auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel

Die Gemeinderäte WALTER GREULBERGER, THOMAS LINTNER,
PETRA WÄLZL, BARBARA FASCHING,
JOSEF KUGLER

sind daher zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes (Stadtrates) ** gewählt.

Das – Die - ** Mitglied(er) ** des Gemeinderates
(hat) haben keine gültigen Stimmen erhalten.

** Das – Die - ** Mitglied(er) ** des Gemeinderates verweigert – verweigern - ** die Annahme der Wahl. **

Die der Wahlpartei zukommenden – restlichen - **
geschäftsführenden Gemeinderäte (Stadträte) ** werden aus der Mitte der dieser Partei angehörigen
Gemeinderatsmitglieder gewählt, weil, - kein Wahlvorschlag erstattet wurde - * zuwenig Personen
vorgeschlagen wurden - ** die Unterschriften in der erforderlichen Anzahl nicht auf den Wahlvorschlag
enthalten war - ** die vorgeschlagene Person nicht gewählt wurde. **

5. Wahl der (des) ** Vizebürgermeister/in(s) **

Es (ist) sind 1 Vizebürgermeister zu wählen (§ 105 NÖ GO) **.

Die Wahl der Vizebürgermeister wird getrennt vorgenommen.

Wahl des/der ersten Vizebürgermeisters/in:

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

- Das Mitglied des Gemeinderates CARLO MONACO (* FPO
- Das Mitglied des Gemeinderates BRUNO WAIS (* OVP

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

- abgegebene Stimmen 19
- ungültige Stimmen 1
- gültige Stimmen 19

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1
Stimmzettel Nr. 2
Stimmzettel Nr. 3
Stimmzettel Nr. 4
Stimmzettel Nr. 5

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied WALTER GREULBERGER 18 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied BARBARA FASCHING 1 Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates WALTER GREULBERGER mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 18, lauten, gilt dieses als zum(r) ****** ersten Vizebürgermeister(in) ****** gewählt.

Engere Wahl ******

Da beim ersten Wahlgang kein Mitglied des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erreicht hat, wird eine engere Wahl vorgenommen.

Da bei den Mitgliedern des Gemeinderatesund
..... sowie

****** Stimmgleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer an der engeren Wahl teilnehmen darf.******

Das Los fällt auf: ******

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass bei der engeren Wahl nur mehr die beiden Personen gewählt werden können, die bei der ersten Wahl die meisten Stimmen erhalten haben ****** - die für die engere Wahl ausgelost wurden. ******

Es sind dies die Mitglieder des Gemeinderates Herr / Frau ******und
Herr / Frau ******

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen
ungültige Stimmen
gültige Stimmen

****** Nicht zutreffendes bitte löschen

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1
Stimmzettel Nr. 2
Stimmzettel Nr. 3
Stimmzettel Nr. 4
Stimmzettel Nr. 5

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich .., lauten, gilt dieses als zum(r) ** ersten Vizebürgermeister(in) ** gewählt.

Da bei den Mitgliedern des Gemeinderatesund Stimmgleichheit eingetreten ist, entscheidet das Los, wer als zum(r) ** ersten Vizebürgermeister(in) ** gewählt gilt.

Das Los fällt auf: ** Das Mitglied des Gemeinderates Herr / Frau ** gibt über Befragen an, dass er die Wahl ** Losentscheidung ** annimmt.

Da keine Wahlannahme erfolgt ist, wird die Wahl eines anderen ersten Vizebürgermeisters durchgeführt.
----- erforderlichenfalls Verlängerung ankleben -----

Da die Stelle durch Verweigerung der Wahlannahme nicht besetzt werden kann, wird sie offengehalten. **
Wahl des zweiten ** - dritten ** Vizebürgermeisters **

Für eine allfällige Wahl eines zweiten und/oder dritten Vizebürgermeisters ist die Niederschrift entsprechend dem Vordruck angepasst selbst zu verfassen und der Text an dieser Stelle anzuschließen.

6. Wahl (Ergänzungswahl) des Prüfungsausschusses

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates... CARLO MONACO (* FPO *)
Das Mitglied des Gemeinderates... BRUNO WAIS (* OVP *)

** Nicht zutreffendes bitte löschen

Die ungültigen Stimmzettel werden fortlaufend nummeriert. Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1
Stimmzettel Nr. 2
Stimmzettel Nr. 3
Stimmzettel Nr. 4

Von den gültigen Stimmzettel lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	CHRISTINE ZIBUSCH	19	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	CHRISTA STEINDL	19	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	GÜNTHER ALLRAM	19	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	JENNIFER WEBERBAUER	19	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied	JOSET HAGER	19	Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied			Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied			Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied			Stimmzettel
auf das Gemeinderatsmitglied			Stimmzettel

Die Gemeinderäte

sind daher zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt.

Der Niederschrift muss angeschlossen werden:

1. Sämtliche Stimmzettel (getrennt verpackt nach Wahlgängen)
2. Sämtliche Wahlvorschläge und Ergänzungswahlvorschläge

Die Niederschrift muss von allen anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben werden. Verweigert ein Mitglied die Unterschrift, ist der Grund dafür anzugeben.

Ende der Sitzung: 20.15 UHR

Unterschriften

*

Der Altersvorsitzende:


Der Bürgermeister:

Der/Die ** Vizebürgermeister:

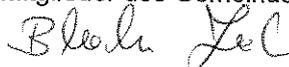


Mitglieder des Gemeindevorstandes (Stadtrates) **:

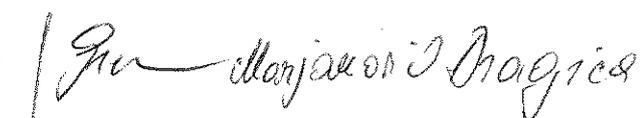


 Peter Wähl, Lita Thomas

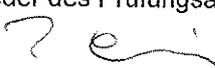
Mitglieder des Gemeinderates:



 Peter Steindl, Ulrich

 Gunter Manjaroni, Magica

Mitglieder des Prüfungsausschusses:





 Hans Huber, Erb*

** Nicht zutreffendes bitte löschen



 Hager, Josef

